

Polizeiinterna in AfD-Chatgruppe

Berlin. Ein Berliner Polizist wird beschuldigt, interne Erkenntnisse zum Anschlag am Breitscheidplatz an AfD-Parteifreunde weitergegeben zu haben. Darunter soll ein Verdächtiger im Fall einer neonazistischen Anschlagsserie sein, wie die *ARD*-»Tagesschau« am Freitag morgen berichtete. Die Staatsanwaltschaft Berlin ermittelt nach Informationen des *ARD*-Politikmagazins »Kontraste« und des *NDR* gegen einen Berliner Polizeihauptkommissar wegen des Verdachts des Verrats von Dienstgeheimnissen. Der Beamte Detlef M. soll Mitglied der AfD sein und Parteifreunden in einer Chatgruppe im Messengerdienst »Telegram« Interna der Polizei zu dem mutmaßlich von Anis Amri verübten Anschlag auf dem Breitscheidplatz verraten haben. Bereits rund 90 Minuten nach dem Anschlag soll er am 19. Dezember 2016 erste Informationen in die Chatgruppe geschickt haben. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/379658.polizeiinterna-in-afd-chatgruppe.html>